

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1998

Ausgegeben am 5. Februar 1998

Teil II

35. Verordnung: 3. Änderung der Rinder- und Schafprämien-Verordnung 1996

35. Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft zur 3. Änderung der Rinder- und Schafprämien-Verordnung 1996

Auf Grund des § 99 Abs. 1 Z 5 und 6 des Marktordnungsgesetzes 1985, BGBl. Nr. 210, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 298/1995 (MOG), wird verordnet:

Die Rinder- und Schafprämien-Verordnung 1996, BGBl. Nr. 465, in der Fassung BGBl. II Nr. 409/1997 wird wie folgt geändert:

1. § 8 Abs. 1 lautet:

„(1) Die Angaben zur Futterfläche sind unter Beachtung der Fristen der in § 1 genannten Rechtsakten gemäß § 4 der Kulturpflanzen-Ausgleichszahlungsverordnung – KPA-VO 1997, BGBl. II Nr. 402/1997, in der jeweils geltenden Fassung zu machen.“

2. Nach § 5 Abs. 4 wird folgender Abs. 5 angefügt:

„(5) Ein Bestandsverzeichnis nach § 8 der Rinderkennzeichnungs-Verordnung 1998, BGBl. II Nr. 408/1997, ist vom Erzeuger, der eine Sonderprämie, Mutterkuhprämie oder ein amtliches Handelsdokument gemäß § 13 beantragt, für alle am Betrieb gehaltenen Rinder zu führen.“

Molterer